Bußgottesdienst

in der Akademiekirche St. Thomas von Aquin

Mittwoch, 21. März 2012, 18.00 Uhr

Die Österliche Bußzeit lädt ein, sich durch Fasten und Gebet innerlich zu erneuern. Zentral ist der Ruf zur Umkehr und die Aufforderung zu tätiger Liebe. Das Ziel ist die Versöhnung mit Gott und den Menschen. Unter dem Leitwort der diesjährigen Fastenaktion von MISEREOR „Menschenwürdig leben“ soll in diesem Gottesdienst auf die je eigene persönliche Lebenssituation geschaut werden.

Ein Bußgottesdienst macht deutlich, dass die Umkehr und die Hinwendung zu Gott nicht nur für den Einzelnen, sondern auch für die Gemeinschaft notwendig ist. Er ist ein Zeichen der gemeinsamen Verantwortung, die uns alle miteinander verbindet. Er bietet Gelegenheit zu Gewissenserforschung und Schuldbekenntnis und zur Bitte um Vergebung. Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Gelegenheit zum Empfang des Bußsakramentes.

Predigt: Prälat Dr. Karl Jüsten
Beichtgelegenheit: Pfarrer Dieter Wellmann, Prälat Dr. Karl Jüsten
Musikalische Begleitung: Dr. Dietmar Hiller

Veranstalter:
KATHOLISCHE AKADEMIE IN BERLIN
Hannoversche Straße 5, 10115 Berlin
Tel.: (030) 28 30 95-0, Fax: (030) 28 30 95-147
Information@Katholische-Akademie-Berlin.de
www.Katholische-Akademie-Berlin.de

Anfahrt:
Sie erreichen die Katholische Akademie mit der U6, dem Bus 142 oder der Straßenbahn M1, M6 und 12; Haltestelle Oranienburger Tor. Parkplätze sind in der Tiefgarage gegen Gebühr vorhanden.

Weitere Veranstaltungen finden Sie unter:

www.katholische-akademie-berlin.de

Miserere

Passionskonzert

mit Werken von Johannes Ockeghem (Missa pro defunctis), Arvo Pärt, Krzysztof Penderecki und Dariusz Przybylski

Samstag, 31. März 2012, 18.00 Uhr in der Akademiekirche
mit Timo Kreuser und dem Vokalensemble PHØNIX16

In seinem Konzertprogramm Miserere (*Erbarme Dich*) erforscht PHØNIX16 die Gegenströmungen von Alter und Neuer Musik, von früher franko-flämischer Vokalpolyphonie (15. Jh.) und Kompositionen des 20. und 21. Jahrhunderts, zum Thema Passion und Erbarmen.

Fastenzeit 2012

KATHOLISCHE AKADEMIE
IN BERLIN e.V.

Liebe Freunde der Akademie,

suche ich Gott oder ist er mir unbemerkt gleichgültig geworden? Rechne ich in meinem Leben noch mit Verwandlungen oder habe ich diese Hoffnung endgültig verloren? Auf welchen Ton schließlich ist mein Leben gestimmt?

Mit dem Empfang des Aschenkreuzes am Aschermittwoch tritt die Kirche ein in die 40 Tage der Vorbereitung auf das Hochfest von Ostern und die Feier der Auferstehung Jesu Christi. Die 40 Tage erinnern an die 40 Tage Jesu in der Wüste und mit dem Aschermittwoch beginnen – wie es A. Jungmann formuliert hat – die „Jahresexerzitien" der Kirche mit ihrer besonderen Aufmerksamkeit für die Erinnerung an die eigene Taufe, für Besinnung, Verzicht und Gebet.

In den kommenden 40 Tagen nimmt sich auch die Akademie Zeit, die eingangs gestellten Fragen neu zu beherzigen. Ein Bußgottesdienst lädt ein zu Rückschau und Umkehr. Bibelabende fragen nach den Propheten, Sündern und nach der Liturgie und darin nach der Suche des Heiligen; die Predigten deuten die großen Lesungen der Fastensonntage. Im Konzert am Vorabend des Palmsonntags erklingt schließlich das „Miserere", das seit Jahrhunderten die Fastenzeit begleitet und uns daran erinnert, dass wir das Unglück, das Unheil und die Verwundungen der Welt nicht selbst heilen können.

„Bedenke Mensch, dass Du Staub bist und wieder zum Staub zurückkehren wirst" – dieser Satz steht am Anfang der österlichen Bußzeit. Wir laden Sie herzlich ein, diese Vorbereitungszeit auf Ostern mit der Akademie zu begehen.

Joachim Hake
Direktor

Bibelseminar in der Fastenzeit

Pfarrer Dieter Wellmann, Berlin

Donnerstag, 23. Februar 2012

→ *19.00 Uhr*

Propheten – auf der Suche nach dem Heiligen

Nirgendwo gehen Kultkritik und Anhänglichkeit an den Kult so zusammen wie bei den Propheten. Und nirgendwo ist die elementare Erfahrung des Heiligen so greifbar wie in den Geschichten ihrer Berufung.

Donnerstag, 1. März 2012

→ *19.00 Uhr*

Sünder – auf der Suche nach dem Heiligen

Obschon an Jesu Treue zum Gesetz kein Zweifel ist, suchen die Sünder seine Nähe, in der spürbar ist, dass das Gesetz nicht alles ist und das Heilige und das Gesetz nicht identisch.

Mittwoch, 7. März 2012

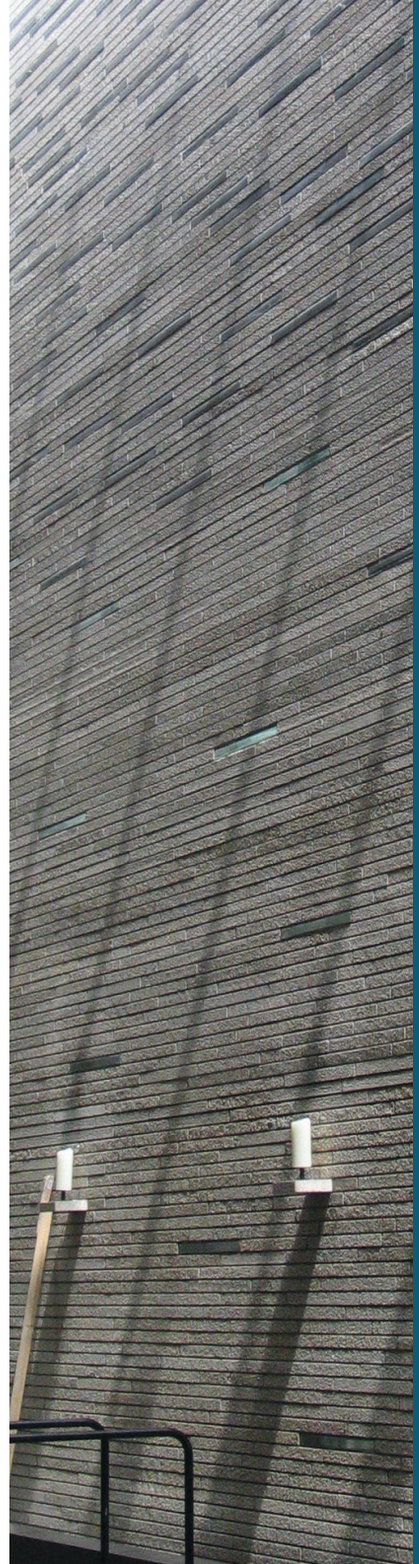
→ *19.00 Uhr*

Liturgie – auf der Suche nach dem Heiligen

Das Heilige wird in den Riten der Liturgie gefeiert und in ihren Texten gedeutet. Es ist nicht einfach hin so zu greifen, wie moderne Banalisierungen und romantische Resakralisierungen glauben machen.

Anmeldungen bitte über die Homepage.

Teilnahmegebühr: 3,50 Euro, ermäßigt: 2,00 Euro



Gottesdienste

in der Akademiekirche St. Thomas von Aquin

Mittwoch, 22. Februar 2012, Aschermittwoch

→ *8.00 Uhr, hl. Messe mit Aschenweihe*

Menschenwürdig leben! Mit diesem Leitwort möchte das Bischöfliche Hilfswerk MISEREOR in der diesjährigen Fastenaktion auf die schwierigen Lebensbedingungen von Kindern und Jugendlichen in den Elendsvierteln großer Städte aufmerksam machen. In der Fastenpredigtreihe soll mit Hilfe der Alttestamentlichen Lesungen der Fastensonntage das Leitwort biblisch reflektiert werden. Die Texte geben einen Durchblick durch die Heilsgeschichte Gottes mit allen Menschen.

Sonntag, 26. Februar 2012, hl. Messe

→ *12.00 Uhr*

Gen 9, 8-15: Der Bundesschluss

Sonntag, 4. März 2012, hl. Messe

→ *12.00 Uhr*

Gen 22, 1-2.9a.10-13.15-18: Segen in Fülle

Sonntag, 11. März 2012, hl. Messe

→ *12.00 Uhr*

Ex 20, 1-17: Das Gesetz

Sonntag, 18. März 2012, hl. Messe

→ *12.00 Uhr*

2 Chr 36, 14-16.19-23: Erbarmen

Sonntag, 25. März 2012, hl. Messe

→ *12.00 Uhr*

Jer 31, 31-34: Der neue Bund

Zelebrant und Predigten: Prälat Dr. Karl Jüsten Leiter des Kommissariats der deutschen Bischöfe – Katholisches Büro in Berlin